

Wenn Joe telefoniert und Arnold singt

NP-Podcast über Deepfakes im Netz: Kann ich mich noch auf meine Augen und Ohren verlassen?

HANNOVER. Trägt der Papst jetzt wirklich eine trendige weiße Daunenjacke? „Viele haben eine große Angst, sich nicht mehr auf ihre eigenen Augen verlassen zu können“, sagt Jana Heigl. Die Journalistin leitet das Format „#faktenfuchs“ beim Bayerischen Rundfunk und gibt Workshops zum Erkennen von Desinformation und zur digitalen Verifikation. Und hat festgestellt, dass viele, gerade ältere Menschen beim Thema „KI-generierte Inhalte“ in Schockstarre verfallen. Dabei sei es gar „nicht so hoffnungslos, wie es sich manchmal anfühlt“, diese sogenannten Deepfakes zu erkennen.

In der nächsten Folge unserer Aufklärungspodcast-Kooperation „Digga Fake meets NP“ tauchen wir tief ein in die verwirrende Welt der Deepfakes. Moderatorin Victoria Graul spricht mit Heigl, dem Co-Gründer des Software- und KI-Entwicklers „Neuroforge AI“, Anatol Maier, und Johanna Steele, der Social-Media-Expertin der

Hat in Hannover die Zukunft schon begonnen? Diese Visualisierung entstand mithilfe der KI-Anwendung Dall-E.
Illustration: Dall-E



NP, über typische Erkennungsmerkmale von KI-generierten Bildern, Videos und Audios, die Zuverlässigkeit von maschinellen Detektoren – und wie ein menschengemachtes Foto einen KI-Wettbewerb gewinnen konnte.

Es sei auf jeden Fall nicht gerechtfertigt, angesichts der Künstlichen Intelligenz in Panik zu verfallen, beruhigt Expertin Heigl. Man brauche aber einen

entsprechenden Umgang dafür, um gefälschte Anrufe von Joe Biden oder vermeintliche Gesangseinlagen von Arnold Schwarzenegger zu entlarven. Johanna Steele betont in diesem Zusammenhang die Vorteile des Lokaljournalismus: Dort werde „das meiste noch selbst gemacht“, man habe schließlich eine eigene Fotoredaktion. Und übernehme grundsätzlich keinen externen Content, „ohne

dazu zu recherchieren“. In der fünften Ausgabe unserer Aufklärungspodcast-Kooperation „Digga Fake meets NP“ wollen wir dafür sensibilisieren, was mit Künstlicher Intelligenz schon alles möglich ist. Aber auch dafür, dass man den verwirrenden Deepfakes mit genauem Hinschauen und Hinhören sowie logischem Denken noch sehr gut auf die Schliche kommen kann. Die Folge „Das

ist so deep: KI-generierte Inhalte erkennen“ finden Sie auf neuepresse.de und überall dort, wo es Podcasts gibt – beispielsweise bei Spotify, Amazon oder Audible.

Und dann geht es nächsten Freitag weiter an dieser Stelle mit unserer letzten und insgesamt sechsten Hannover-Edition von „Digga Fake“ – der Freitag bleibt der NP-Podcast-Tag.

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

SEELZE. Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen bringen Menschen weltweit ihre Solidarität mit Betroffenen zum Ausdruck. Seelzes Gleichstellungsbeauftragte Joyce Feig lädt zu diesem Anlass für Montag, 25. November, um 19 Uhr bei freiem Eintritt zu einer besonderen Filmvorführung ein.

„Als Gleichstellungsbeauftragte möchte ich gemeinsam mit der AWO-Frauenberatungsstelle Seelze/Garbsen, der Kulturinitiative Seelze und dem Kulturbüro der Stadt Seelze ein starkes Zeichen gegen häusliche Gewalt setzen“, betont Joyce Feig. „Daher haben wir uns für einen beeindruckenden Film entschieden, der sich eindringlich mit den Themen häusliche Gewalt und weibliche Diskriminierung sowie mit politischen Umbrüchen auseinandersetzt“, erläutert sie.

Der italienische Erfolgsfilm der Regisseurin Paola Cortellesi, der im Rom der Nachkriegszeit spielt, vermittele eine kraftvolle Botschaft von Gleichberechtigung und Selbstachtung. „Mit einem gelungenen Mix aus tragischen und humorvollen Elementen erobert er die Herzen des Publikums und macht Mut, dass Veränderung möglich ist“,



Rote Hände als kraftvolle Symbole. Seelzes Gleichstellungsbeauftragte Joyce Feig und Franziska Freitag von der AWO-Frauenberatungsstelle Seelze/Garbsen laden anlässlich des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu einer kostenlosen Filmvorführung ein. Foto: Stadt Seelze

verspricht Joyce Feig. Anmeldungen für die Filmvorführung im Veranstaltungszentrum Alter Krug, Hannoversche Straße 15a, nimmt die Stadt Seelze bis Montag, 18. November, unter Telefon (05137) 828101 oder per E-Mail an ina.richter@stadt-seelze.de entgegen. Der Eintritt zu der Aufführung des Films, dessen Titel aus rechtlichen Gründen nicht genannt werden darf, ist frei. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr.

Kinderturntag beim RSV Seelze



SEELZE. Zum ersten Mal war der RSV Seelze beim Kinderturntag - Kinder Joy of Moving dabei und brachte Kinder in Bewegung. 50 Kinder nebst Eltern erlebten eine bunte Geräteparcours-Landschaft, einen Waldspaziergang in der Halle, ein Handballspiel für die Kleinsten und zu gewinnen gab es beim Volleyball auch noch etwas. Tanz durfte auf der Turnparty nicht fehlen, darum bot der TuS Seelze noch Zumba für Kinder an. Der RSV Seelze und TuS Seelze wollen gern eine neue Zumba-Gruppe für Kids am Montagmittag ab 17 Uhr eröffnen und suchen zu diesem Zweck auch noch Kinder, die Lust an Bewegung haben. Wer Interesse hat, darf sich gern bei den Abteilungsleitungen Turnen der jeweiligen Vereine melden. Zum Abschied wurde noch gesungen und dann bekamen alle Kinder zur Erinnerung noch eine tolle Urkunde und ein kleines Geschenk aus der Aktionsbox der Kinderturnstiftung, Foto: privat

Familienanzeigen

50

Am Freitag, den 22. November 2024
blicken wir dankbar auf
50 gemeinsame Jahre zurück.

An diesem Tag möchten wir
unsere goldene Hochzeit feiern.

Brunhilde & Erwin Hartmann
Klüterfeld 4
30826 Garbsen

FAMILIEN-ANZEIGEN

in der
UMSCHAU

Mit einer Grußanzeige zeigen Sie
einem lieben Menschen, dass Sie
an ihn denken:

Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: familienanzeigen@madsack.de

Benno Henschel

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

AM 6. NOVEMBER 2024 ERBLICKTE
DAS KLEINE WUNDER DAS LICHT DER WELT.

WIR WÜNSCHEN DER JUNGEN FAMILIE ALLES GUTE UND
VIELE SCHÖNE MOMENTE AUF IHREM GEMEINSAMEN WEG.

Familien Hefke & Henschel
Die Kollegen aus dem Henscheltann

Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.
Antoine de Saint-Exupéry

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Eva Hamann
geb. Held
* 7. Oktober 1945 + 8. November 2024

Du wirst immer in unseren Herzen sein:
**Ansgar und Marion mit Jannes
Eva und Andreas
Maximilian und Amber
Benedikt und Jolin
Larissa und Henrik**

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 19. November 2024, um 14.00 Uhr von der Kapelle des ev.-luth. Friedhofes in Altgarbsen, Alte Ricklinger Straße, aus statt.
Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

Dieter Schaubitzer
* 19. April 1938 + 11. November 2024

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen;
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen nicht nur wir allein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa.

**Christa Schaubitzer
Stephan und Gitta Prah geb.
Schaubitzer
Fabian mit Julia
Antonia mit Freddy**

30926 Seelze, Am Schützenplatz 8
Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Siegfried Schmidt
* 4. August 1936 + 9. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit:
**Deine Helga
Sabine und Manfred
Frank und Janine
Alex und Conny
sowie alle die ihn gern haben**

30826 Garbsen-Osterwald, Hauptstraße 327 A
Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.
Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

Ahlswe seit 1866
beraten | begleiten | bestatten

www.bestattungen-seelze.de | Telefon (0 51 37) 39 93

»Vergiss-mein-nicht« Trauerraum und umfangreiche Ausstellung | Hannoversche Str. 29

Familienanzeigen

Niemand geht ganz...

In liebevoller Erinnerung
an einen besonderen Menschen und Freund

Lothar Müller
10.07.1945 - 07.10.2024

Hanne, Dieter, Nina und Sascha

In Erinnerung

19.11.2022

Wera Peckmann

Schatz Du fehlst mir.

Dein Siegfried

Statt Karten

Herzlichen Dank

an die Familien, Freunde und Bekannten,
die meinem lieben Mann, Vater, Opa und Uropa

Manfred Busse
† 11. Oktober 2024

auf seiner letzten Reise begleitet haben.

Ingrid Busse und Kinder
Berenbostel, im November 2024